

An den Vorsitzenden
der Gemeindevertretung Edermünde

2. Mai 2020

Sehr geehrter Herr Wicke,

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen bittet Sie folgenden **Antrag** auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertreterversammlung am 14.05.2020 zu setzen:

Auf Antrag der Grünen wurde in der Sitzung des Ausschusses für Bau- und Umweltfragen am 30.01.2020 der Entwurf für den Umbau des Rad- und Gehweges zwischen Grifte und Haldorf von dem planenden Büro vorgestellt.

In diesem Entwurf sollte der Radverkehr im Bereich der Bushaltestelle, der Ampel und dem Eingang zur Gaststätte „Zur Linde“ die gleichen Flächen benutzen.

Fahrradfahrer und Fußgänger waren bei diesem Entwurf gleichberechtigte Nutzer des Bürgersteiges.

In der Diskussion zeigt sich über Parteigrenzen hinweg ein Unmut über die Situation ab Bushaltestelle bis Radwegende bei der Einfahrt zur Schulstraße.

Der Sachverhalt, dass bergabfahrende Fahrradfahrer mit hoher Geschwindigkeit gleichberechtigt sind mit:

- wartenden Personen an der Bushaltestelle
- u.a. wartenden Kinder an der Ampel an einem offiziellen Schulweg
- Gästen der Gaststätte Linde, die frohen Mutes und guter Stimmung das Lokal verlassen und bestimmt nicht an Fahrradfahrer denken

führte zu der Aufforderung den Entwurf zu überarbeiten.

Wir bitten um eine Unterrichtung des Sachstandes der Planung.

Wir stellen zur Abstimmung:

- a) Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand bei den Betreibern der Gaststätte zur Linde, sowie dem Schülelternbeirat der Ernst-Reuter Schule um eine Stellungnahme zur Planung zu bitten und diese der Gemeindevertretung zukommen zu lassen.
- b) Der Gemeindevorstand wird beauftragt den Verlauf dieses Entwurfes auf der Straße visuell kenntlich zu machen, damit sich die Edermünder Bürger und Bürgerinnen sowie die Gemeindevertretung einen Einblick von der Situation machen können.

M. f. Gruß, Oliver Steyer (Fraktionsvorsitzender)

